

EH HASSELBRING
mein BAUFACHZENTRUM

**WIR HABEN
IHR GANZES
HAUS AUF
LAGER.**

Beratung, Auswahl und Service
inklusive - Ihr Baufachzentrum
bietet einfach mehr.

STADE **BUXTEHUDE**
Klarenstrecker Damm 12 Ostmoorweg 39-41
Tel. (0 41 41) 5 27-0 Tel. (0 41 61) 7 17-0
www.hasselbring.de • info@hasselbring.de

Bützflether Handball Blatt

Mit Ortschafts-Lokalteil



Sonnabend, 28.09.2019

Die Zeitschrift des Handball-Fördervereins

Nr. 3 / Jg. 22

www.blohm-bau.de

**Besuchen Sie
unseren
Musterhauspark!**

Giesenweg 1 | 21641 Apensen
Tel.: 04167 - 699570
Öffnungszeiten: Do-So von 14-18 Uhr
und nach Vereinbarung

BLOHM
-mehr Haus geht nicht!



Foto: Hannelore Schneiderei

Christoph von Schassen ist der neue Bützflether Ortsbürgermeister. Den Bericht über die Wahl in der vergangenen Ortratsitzung finden Sie auf Seite 3, ein Portrait des OB auf Seite 9.

Heimspiele in Bützfleth

Sonntag, 29.09.2019

10:30 männl. Jgd. E
mJE : VfL Horneburg
12:00 weibl. Jgd. D
wJD : TuS Zeven
13:30 weibl. Jgd. E
wJE : VfL Fredenbeck
15:00 Regionsoberliga Männer
2. Herren : MTV Wisch
17:00 Regionsoberliga Frauen
2. Damen : TuS Zeven

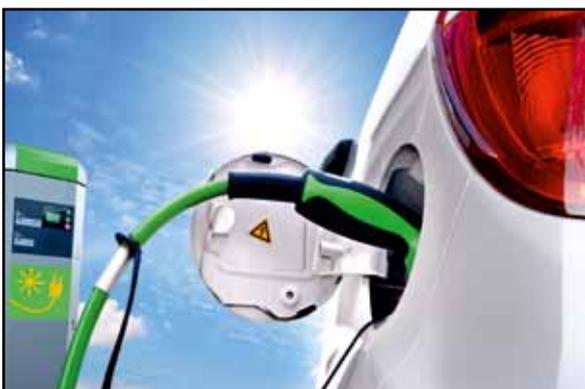
Das nächste Handball
Blatt erscheint am
26.10.2019

Ruhiger wird's

Die Bürgermeisterwahl ist vorbei, das Wahlkampfgetöse verstummt. Sönke Hartlef hat sein Büro im Stader Rathaus bezogen, dafür wurde sein Amt im Ortsrat frei. Die Wahl hier ging ruhig von statten. Christoph v. Schassen ist der neue Bützflether OB - Glückwunsch dazu auch von unserer Seite. Die Ortsratsmitglieder können sich also wieder voll auf die lokalen Probleme konzentrieren und

das tun sie vermutlich/hoffentlich auf die in den letzten Jahren praktizierte unaufgeregte Art. Ruhiger wird es auch im Handball. Noch ein Heimspieltag im Bützflether Sportzentrum steht an, dann geht es in die Herbstpause. Ab dem 4. Oktober sind Schulferien und dann stehen viele Schulhallen nicht zur Verfügung. Auch das Handball Blatt erscheint in dieser Zeit nicht. Wir

kommen erst in 4 Wochen wieder in Ihre Briefkästen. Kleinkunst oder Literatur, bobeln oder mit den Kindern/Enkeln Laterne laufen, den Feuerwehr- und Ernteball in Bützflethermoor nicht zu vergessen - Langeweile sollte in den nächsten handballfreien Wochen nicht aufkommen. Der Veranstaltungskalender auf der Seite 3 müsste auch für Sie etwas Interessantes bieten.



Zukunft tanken...

...und wir liefern dazu das umfassende Leistungspaket aus einer Hand. Lassen Sie sich von unseren Spezialisten zu Nutzungskonzepten und Technologie beraten.

Erfahren Sie mehr unter www.ndb.de/emobility.



NDB energieKonzepte GmbH • Robert-Bosch-Straße 11 • 21684 Stade • energiekonzepte@ndb.de

LEISTUNG AUF DER GANZEN LINIE

www.ndb.de

Unser Engagement für Stade und die Region.

*Für alle Menschen,
die hier zu Hause sind.*

*Die Stadtwerke Stade unter-
stützen aktiv Vereine, kultu-
relle Aktivitäten und soziale
Projekte im Landkreis.*

*Und auch unsere Mitarbeiter
engagieren sich in vielfäl-
tiger Weise ehrenamtlich.*

*So profitieren auch Sie
von unserem Heimvorteil.*



www.stadtwerke-stade.de

 **Stadtwerke Stade**
Ihr Energiebündel vor Ort

 **PHYSIOTHERAPIE**
Karsten Meyhöfer

Physiotherapeut - Krankengymnast
Obstmarschenweg 290 - 21683 Bützfleth
Telefon 04146 - 928770
www.physiotherapie-stade.de

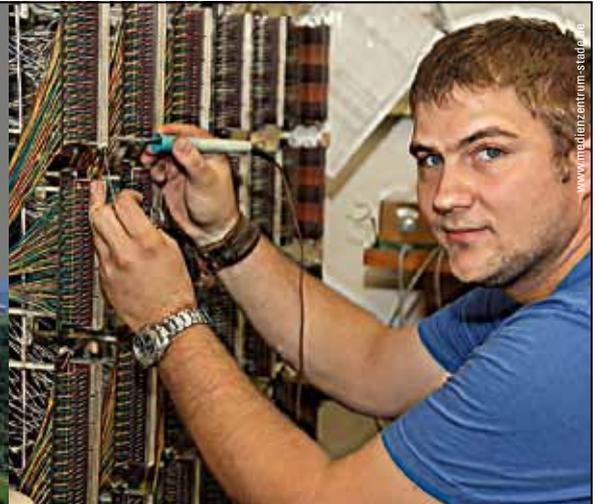
Krankengymnastik
Hausbesuche
Fango & Massage

 **bestattungen meyer**
Familie Peter Frank

Tag und Nacht erreichbar – Telefon: 04146/ 209
Obstmarschenweg 263, 21683 Stade-Bützfleth
www.bestattungen-meyer-stade.de

ERFAHRUNG

**AOS IN STADE – Vier Jahrzehnte
Produktion und Entwicklung.**



Stark für Stade

Aluminium Oxid Stade GmbH
Postfach 2269 · 21662 Stade
www.aos-stade.de

AOS
aluminiumoxid

Ortsratssitzung - Ortsbürgermeisterwahl - volle Zuschauerbänke

Offensichtlich hatten viele Bützfletherinnen und Bützflether nach der etwas ruppigen Endphase des Wahlkampfes um das Amt der Bürgermeisterin bzw. des Bürgermeisters der Hansestadt Stade Interesse zu beobachten, wie sich die Ortsratsmitglieder nun zueinander verhalten würden. Es musste eine neue Ortsbürgermeisterin oder ein neuer Ortsbürgermeister gewählt werden. Aber der Reihe nach.

Pünktlich um 18:00 Uhr eröffnete die Stellvertretende Ortsbürgermeisterin Inge Ahrens (SPD) den öffentlichen Teil der Sitzung. Ihr zur Seite saßen Stadtbaurat Lars Kolk und Thorben Völker vom Vorstandsbüro sowie Bürgermeister Sönke Hartlef. Inge Ahrens dankte Sönke Hartlef für seine langjährige bürgernahe, erfolgreiche Arbeit in der Ortschaft und überreichte ihm zum Abschied unter dem Applaus des Ortsrates und der Zuschauer ein Weinpräsent. Es folgten einige Routine-TOPs.

Danach musste der Ortsrat aus rechtlichen Gründen formal über das Rücktrittschreiben des früheren Ortsbürgermeisters abstimmen, der Rücktritt wurde „genehmigt“. Als sein Nachfolger im Ortsrat wurde sodann

der Heizungsbaumeister Dieter Köhler (CDU) befragt, ob er seine Wahl in den Ortsrat annehmen wolle. Nach dem klaren „ja“ erfolgte die Pflichtenbelehrung durch die Sitzungsleiterin. Der Ortsrat war wieder vollständig: 6 Mitglieder CDU, 5 Mitglieder SPD, 2 Mitglieder FDP und 2 Mitglieder WG.

Hartmut Borchers (CDU) schlug als Kandidaten für das Bürgermeisteramt Christoph von Schassen (CDU) vor, Atalay Bulut (SPD) schlug Inge Ahrens (SPD) vor. Weitere Vorschläge gab es nicht. Dr. Jochen Witt (WG) wurde zum Wahlleiter gewählt. Thorben Völker verlas das in § 67 NComVG (Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz) festgeschriebene Prozedere der Wahl. Danach kann eine geheime Abstimmung beantragt werden. Gewählt ist die Person, für die die Mehrheit der Mitglieder des Ortsrates gestimmt hat. Wird dieses Ergebnis im ersten Wahlgang nicht erreicht, findet ein zweiter Wahlgang statt. Im zweiten Wahlgang ist die Person gewählt, die die meisten Stimmen erhalten hat. Ergibt sich im zweiten Wahlgang Stimmengleichheit, entscheidet das Los. Das konnte bei dieser Zusammensetzung des Ortsra-

tes also eng werden. In der geheimen Abstimmung gab es das Ergebnis im ersten Wahlgang: 8 Stimmen für Christoph von Schassen, 7 Stimmen für Inge Ahrens. Damit war von Schassen gewählt, er nahm die Wahl an und ist nun Ortsbürgermeister der Ortschaft Bützfleth.

Die CDU-Fraktion schlug im weiteren Verlauf dieses TOP vor, zusätzlich zur amtierenden Stellvertretenden Ortsbürgermeisterin Inge Ahrens einen zweiten Stellvertreter oder Stellvertreterin als gleichberechtigten Stellvertretenden Ortsbürgermeister zu wählen. Die CDU-Fraktion schlug Dr. Jochen Witt (WG) als Kandidaten vor, weitere Vorschläge gab es nicht. Egon Maske (CDU) übernahm zu diesem Wahlgang die Funktion des Wahlleiters. In geheimer Abstimmung erhielt Dr. Witt 8 Ja-Stimmen bei 7 Nein-Stimmen. Er wurde somit als zweiter gleichberechtigter Stellvertretender Ortsbürgermeister gewählt. Dr. Jochen Witt nahm die Wahl an, er gab seiner Hoffnung Ausdruck, dass die neue parteiübergreifende Verteilung der Positionen wieder etwas mehr Gemeinsamkeit in die Beratungen des Ortsrates bringen könnte.

Peter W. Schneiderei

Neu im Amt



Christoph von Schassen (oben), neuer Ortsbürgermeister, Dr. Jochen Witt (Mitte) 2. stellvertretender Bürgermeister; Dieter Köhler (unten), Nachrücker in den Ortsrat für Sönke Hartlef

Der Bützflether Veranstaltungskalender im Handball Blatt

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
29.09.	10:00	US Ford Reunion (Autoschau)	Marcus Hölting & Team	Festung Grauerort
29.09.	11:00-14:00	Hundeschwimmen	Trägerverein Freibad e.V.	Freibad
03.10.	09:30	2. Festungsfrühstück 2019	Attraktives Bützfleth	Festung Grauerort
03.10.	19:00	Kleinkunst in Raum Growe, immer live	Festung Grauerort e.V.	Festung Grauerort
06.10.	10:00	Platttdt. Erntedankgottesdienst	Kirchengemeinde Bützfleth	St. Nicolai Kirche
10.10.	19:30	Abschlusschießen Kleinkaliber	Schützenverein Bützfleth	Schießstand „Kl. Helgoland“
11.10.	19:30	Laternenfest für Kinder	Schützenverein Bützfleth	Schützenhalle „Kl. Helgoland“
12.10.	14:30	Kinderdisco Ernteball	Löschgruppe Bützflethermoor	Gasthof Hartlef Moor
12.10.	20:00	Feuerwehr- und Ernteball	Löschgruppe Bützflethermoor	Gasthof Hartlef Moor
19.10.	09:00	Bützflether Boßeltunier	Bürgerverein Bützfleth	Industrieanleger
19.10.	19:30	Laternenumzug	Löschgruppe Bützflethermoor	Gerätehaus Bützflethermoor
22.10.	19:30	Lesung P. Eckmann „Die Chemie stimmt“	Bürgerverein Bützfleth	Dorfgemeinschaftshaus



Wiesner
Obstmarschenweg 297, 21683 Bützfleth
Tel. 04146 / 5110
Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 07:30 - 19:00 Uhr

Das Handball Blatt im Internet

Die Online-Ausgabe finden Sie unter

www.
buetzflether-handball-blatt.
jimdo.com

Missglückten Saisonstart wieder gut gemacht

1. Damen holten daheim und in Bremerhaven jeweils zwei Punkte

Obwohl wir eine gute Vorbereitung mit wirklich guten Trainingsspielen hinter uns hatten, ging der Saisonstart letzte Woche in Habenhausen leider in die Hose. Sicherlich gehört der Gegner zu den stark einzuschätzenden Mannschaften, aber wir machten es ihnen durch unsere eigenen Fehler viel zu leicht. Dies galt es wieder gut zu machen - dann rollen wir jetzt das Frelld von hinten auf! Zu Besuch kam dieses Wochenende die SG Obenstrohe/Dangastermoor. Für die 1. Damen war dies ein komplett neuer Gegner. Die SG Obenstrohe/Dangastermoor wurde in den vergangenen beiden Jahren Meister in der Landesklasse. Beim Aufwärmen der Gegner war klar, die sind fit und motiviert! Und so ging die 1. Damen anscheinend mit zu viel Respekt in das Spiel, denn bereits in der 5. Minuten stand es 5:3 für die Gegner, der vor allem mit Tempospiel leichte Tore

erzielten. Das Umschalten von Angriff auf Abwehr der unserer Damen funktionierte nicht gut. Die Deckung stand zunächst nicht solide. Als es der Mannschaft gelang, dieses Manko zu beseitigen, wurde der Schalter umgelegt. Durch das schnellen Zurückgehen in der Abwehr wurde das Tempospiel der Gegner unterbrochen und nun kamen auch unsere Damen vorne zu guten Chancen.. Gelang es den Gegnerinnen doch einmal die Abwehr hinter sich zu lassen, stand Annika Hennig bombenfest im Tor. Auch die 1. Damen zeigte, dass sie Tempohandball können und warfen vorne unter anderem schnelle Tore. Oberstrohe wurde der Zahn gezogen - mit 18:10 ging es in die Halbzeitpause.

Während Annika Hennig in Halbzeit 1 grandios hielt, kam nun die Zeit für Lena Andreassen. Für einen Siebenmeter wurde sie eingewechselt, den sie hielt! Und sie hielt nicht nur den sondern auch die zwei kommenden, sowie viele freie Würfe! Julia von der Reith hingegen war auf dem Siebenmeter Punkt sicher und erzielte 5 Tore von dort aus, sowie 4 Feldtore. Auch Madlen Gooßen war nicht zu halten und zimmerte das Ding 9 mal ins Tor. Hervorzuheben ist vor allem die gute Abwehrleistung der Spielerinnen, sowie der Torhüter. Ge-

meinsam haben sie gekämpft, als Team agiert und konnten das Spiel somit 35:21 für sich entscheiden. Spiele gewinnt man in der Abwehr!

Weitere Tore: Abraham (1), Dräger (4), Martens (3), Horwege (3), Kuhlencord (3), von der Reith, L. (3)

Bericht: Anne Rusch

Der Heimsieg gegen Obenstrohe hatte gut getan - wir können noch ordentlich Handball spielen. Das sollte auch auswärts bei der HG Bremerhaven bewiesen werden.

Leider gestaltete sich das auch dieses Mal in der ersten Halbzeit erneut wieder sehr schwierig. Wir haben nur schwer ins Spiel gefunden, was zum größten Teil den vielen technischer Fehler zuzuschreiben ist. Der Gastgeber lag in der ersten Halbzeit immer mit 1-2 Toren vor uns. Schließlich gingen wir mit einem Halbzeitstand von 18:15 für HG Bremerhaven in die Kabine. Doch es war noch nichts verloren und eines stand fest: Wir wollen die Punkte mit nach Hause nehmen, denn „drei Tore sind im Handball gar nichts“.

Und so starteten wir dann in die zweite Halbzeit. Nachdem wir das Angriffsspiel umgestellt hatten, lief es zunächst richtig gut für uns. Bereits in der 36. Minute holten wir uns die Führung und es stand 19:20. Es ging weiter und wir erspielten uns schließlich einen 5-Tore-Vorsprung. Bremerhaven regierte in der 42. Minute mit

einer Auszeit. Dieses Unterbrechung brachte uns wieder aus dem Konzept. Wir sind noch nicht stabil genug in unserem Spiel - ganze 10 Minuten lang konnten wir den Ball nicht ins gegnerische Tor bekommen.

Bremerhaven glied aus und eine Minute vor dem Schlusspfiff stand es dann 30:30. In den letzten 2 Minuten behielten wir zum Glück einen kühlen Kopf und warfen 40 Sekunden vor Schluss den Siegtreffer.

Julia hat die perfekte Balance zwischen eigenen Würfen und Pässen an die Kreisläufer gezeigt und belohnte sich mit 10 Toren.

Auch sehr erfreulich ist, dass Josi nach ihrer schweren Knieverletzung heute ein grandioses Spiel gemacht hat und nahezu jeder Wurf saß. Wir haben nun erstmal 4 Wochen Pause, in der wir Gas im Training geben werden, um auch die nächsten beiden Punkte zu sichern!

Tore: M. Rogge (2), M. Gooßen (5), C. Suhr (1), J. von der Reith (10/3), A. Dräger (2), P. Rusch (1), J. Abraham (2), J. Suhr (8)
Bericht Madlen Gooßen

Landesliga Frauen

1	TSV Intschede	3	+14	6:0
2	TSV Altenwalde	2	+8	4:0
3	ATSV Habenhausen	2	+8	4:0
4	HSG Bü/Dro	3	+10	4:2
5	HSG Delmenhorst	2	+1	2:2
6	LTS Bremerhaven	2	-5	2:2
7	HG Bremerhaven	3	0	2:4
8	TuS Komet Arsten	3	-8	2:4
9	SV Werder Bremen III	1	-2	0:2
10	Elsflether TB	1	-2	0:2
11	SG Obenstrohe/D.moor	1	-14	0:2
12	TSV Bremervörde	3	-10	0:6

Fahr lieber mit...

 OSSI, das freundliche TAXI, STADE: 04141, 2244, anrufen · einsteigen · losfahren

Impressum

Bützflether Handball Blatt
 Am Heidberg 4, 21682 Stade
 Tel. (0 41 41) 98 26 06
 Fax (0 41 41) 98 26 02
 email: info@tusv-handball.de
 www.hsg-bue-dro.de

Herausgeber:
 Handball Förderverein e. V.

Verantwortlich f. Lokales:
 Peter Schneiderreit
 Tel.: 04146 5272 * 0172 4292222
 eMail peter.schneiderreit@t-online.de

Verantwortlich f. Handball:
 Karin Maldener
 Tel.: 04141 982606

Layout:
 Karin Maldener

Verteilung:
 Peter Ryborz
 Tel.: 04146 1245
 eMail: Pryborz@web.de

Druck: HesseDruckGmbH, Stade
 Auflage: 2.000

www.bilzhause.de
 Egmont Bilzhause jr.
 Rechtsanwalt und Notar
 Fachanwalt für Arbeitsrecht
 Fachanwalt für Verkehrsrecht
 Mediator
 Andreas Kuehn
 Rechtsanwalt (bis 31.12.2018)
 Katrin Marei Rohde
 Rechtsanwältin
 Fachanwältin für Versicherungsrecht
 Claudia Baumgarten
 Rechtsanwältin
 Fachanwältin für Familienrecht
 Holzstr. 30
 21682 Stade
 Tel: 04141/2181 u. 3262
 Fax: 04141/47181
 rechtsanwaette@bilzhause.de



Zwei Spiele - vier Punkte

1. Herren trotz der Personalknappheit und gewinnen und siegen gegen Arbergen/Mahndorf und Stuhr

Später Samstagabend irgendwo bei Bremen. Die Spielstätte der SG Arberge/Mahndorf liegt nicht in einer quirligen, zentralen Lage. Beim Betreten unserer Kabine nach Spielende fielen beim Erblicken der acht Gestalten im schwarzen Dress aufbauende Worte und zaghafte Bemühungen uns von den Sitzbänken loszueisen.

Doch was war passiert? Wir traten bei einem uns unbekanntem Gegner, der ein gutes erstes Spiel in der Liga absolviert hatte,

an. Dieser war hochmotiviert, sehr agil, mit doppelter Personalzahl antreten und somit im Vorfeld in eigener Halle eher favorisiert. Nichtsdestotrotz nahmen wir den Kampf gegen ein wirklich nicht enttäuschendes, engagiertes, aber teilweise unglücklich agierendes Team an, welches unserer Abwehr und einer Vielzahl gut ausgeführter Spielzüge am heutigen Tage nichts entgegenzusetzen vermochte. Somit

handelte es sich beim Blick in unsere Kabine kurz nach Spielschluss wohl um einen Trugschluss, da es sich vielmehr um zufriedene Typen mit erschöpften Körpern handelte, die dieses erst noch später an diesem Abend wieder zeigen konnten. Der Endstand von 21:27 machte berechnete Hffnung auf ein erfolgreiches nächste Spiel in eigener Halle.

Eine Woche später, am Sonn-

tagabend in Drochtersen fand dann das Spiel gegen Stuhr unter alles andere als optimalen Bedingungen statt. Die Spieleranzahl verringerte sich leider im Laufe der Woche immer mehr und das heute anwesende Personal reiste notgedrungen von privaten Verpflichtungen eher kurzfristig zum Spiel an. Unter diesen Voraussetzungen sollte die Zielvorgabe das Erlangen der zwei Punkte als äußers-

te Priorität sein. Dieses haben wir geschafft. Einen kontinuierlichen 2-Tore-Vorsprung brachten wir ins Ziel und boten unfreiwillig ein unterhaltsames, spannendes Spiel. Vielmehr sollte sich mit diesem Spiel auch nicht weiter beschäftigt werden, denn unter „normalen“ Bedingungen wäre sicherlich mehr möglich gewesen. So haben wir 30:28 gewonnen, bleiben weiter ungeschlagen und hoffen auf ein Spiel mit voller Auswechselbank. Bericht: Mike Engelke



Endlich wieder Handball in eigener Halle. Die Tribüne in der Drochterser Halle beim ersten Heimspiel der 1. Herrenmannschaft war gut gefüllt

Landesliga Männer

1	TV Schiffdorf	3	+18	6:0
2	HSG Bü/Dro	3	+8	5:1
3	TV Oytten	2	+23	4:0
4	HSG Grüppenb./Bookholzb.	2	+5	3:1
5	SG Achim/Baden II	1	+21	2:0
6	VfL Fredenbeck III	2	+5	2:2
7	SG Arbergen-Mahndorf	2	-3	2:2
8	HSG Verden-Aller	2	-4	2:2
9	TS Woltmershausen	3	-6	2:4
10	TV Langen	3	-23	2:4
11	HSG Schwanewede/Nk. II	3	-24	2:4
12	HSG Stuhr	2	-3	0:4
13	HSG Delmenhorst II	2	-7	0:4
14	SVGO Bremen	2	-10	0:4



**wünscht
den Handballern aus
Bützfleth und
Drochtersen
viel Spaß
und Erfolg!**



**EAB Elektro
Anlagen Bau GmbH**
Anlagentechnik
in Perfektion

Flethstraße 29
21683 Stade - Bützfleth
Fon: 0 41 46 - 90 88 - 0
Fax: 0 41 46 - 90 88 - 50
eab@eab-stade.de
www.eab-stade.de

Firmengruppe EAB-Stade

- > EAB Elektro-Anlagen GmbH
- > EAB Automation GmbH
- > EAB Service GmbH
- > EAB Energiekonzepte GmbH
- > EAB Verwaltungs GmbH



Mit der Frucht können wir alles!

FRUCHT-SERVICE
Fruchthandels- und Transport GmbH

FRUCHT-SERVICE HAMBURG

www.frucht-service-hamburg.de

Ein Saisonestieg für die 2. Damen nach Maß

Die 2. Damenmannschaft punktet in Altenwalde und gegen den TV Loxstedt

Das erste Punktspiel auswärts in Altenwalde an einem Samstagabend nach 18 Uhr. Man könnte meinen, es gibt bessere Bedingungen, scheinbar aber nicht so für unsere 2. Damenmannschaft. Der Tisch beim Italiener in Cuxhaven wurde schon in der Vorwoche reserviert und diente als Ansporn, die zwei Punkte mit nach Hause zu bringen. Pasta und Pizza schmecken nach einem Sieg ja auch wesentlich besser.

Nach sehr holprigen ersten 15 Minuten fanden wir immer mehr ins Spiel und konnten uns zur Halbzeit durch schöne Rückraum Tore von Maxine und Madlen erstmals 8:11 absetzen! (Madlen danke an dieser Stelle nochmal fürs Aushelfen). Die Richtung stimmte, der erste Schritt Richtung verdienter Pizza war gemacht.



Nach dem gelungenen Saisonauftakt hatte sich die Mannschaft das Essen beim Italiener redlich verdient

In Durchgang zwei wurden wir immer sicherer und auch Steffi trug mit schönen Toren von außen zur ersten 6 Tore Führung bei! Unsere Torhüterinnen

Beppa und Finja haben beide ihren Kasten ordentlich sauber gehalten und die Deckung arbeitete auch in der zweiten Hälfte sehr gut! Somit hielten

wir den erarbeiteten Vorsprung und nehmen beide Punkte nach einem 18:23 Sieg mit nach Hause!

Das Heimspiel gegen Loxstedt haben unsere Damen übrigens auch gewonnen, dem Tabellenprimus aus Spaden mussten sie sich allerdings geschlagen geben - wäre vermutlich auf Dauer auch zu strapazios für den Geldbeutel geworden.

Im nächsten BHB mehr.

Bericht:

Regionsoberliga Frauen

1	TV Gut Heil Spaden	3	+18	6:0
2	TV Loxstedt	3	+17	4:2
3	VfL Stade II	3	+15	4:2
4	HSG Bü/Dro II	3	+8	4:2
5	HG Bremerhaven II	3	+2	4:2
6	TuS Zeven	3	+3	3:3
7	TV Schiffdorf	3	-6	3:3
8	VfL Horneburg II	3	+3	2:4
9	TSV Altenwalde II	3	-27	0:6
10	TV Langen	3	-33	0:6

WJC gewinnt gegen den Neu-Wulmstorf

Nachdem wir eigentlich schon im ersten Spiel der Vorrunde Oberliga, gegen Hollenstedt in der Vorwoche, eine gute Figur gemacht haben aber leider die beiden Punkte abgeben mussten, wollten wir in dieser Woche alles besser machen! Die Devise war klar, erstmal gucken was geht und uns dann auf unsere Stärken berufen. Nach einem holprigen Anfang ging

in den ersten 15 Minuten noch nicht so viel und wir mussten in einem 3-Tore Rückstand nachlaufen. In einem kurzen Timeout wurden die Schwachstellen verdeutlicht und danach legten wir los wie die Feuerwehr. Die Abwehr stand wesentlich besser und so wurden einige Bälle abgefangen und zu schönen Tempogegenstößen umgewandelt. Zur Halbzeit führten

wir dann völlig verdient mit 2 Toren. Auch in der zweiten Runde ging es so weiter wie es bisher schon alle Zuschauer gesehen haben, mutig und mit hohem Tempo. Der Sieg war auch in Hälfte zwei zu keiner Zeit in Gefahr und somit stand nach dem Abpfiff 29:27 auf der Anzeigetafel. Am 15.09.2019 spielen wir in Fredenbeck, das wird wahrlich ein sehr schwe-

res Spiel, aber wir werden alles tun, um die „blauen“ möglichst lange zu ärgern!

Bericht: in Bösch

Oberliga Vorrunde wJC

1	VfL Fredenbeck	4	+71	8:0
2	TuS Jahn Hollenstedt	3	+25	6:0
3	Handballverein Lüneburg	3	+11	4:2
4	VfL Horneburg	3	-7	2:4
5	TVV Neu-Wulmstorf	4	-6	2:6
6	HSG Bützfleth/Drochtersen	4	-43	2:6
7	TSV Altenwalde	3	-51	0:6

Weibl. Jgd. D überzeugte

Der Start in die neue Saison ist uns mit einem souveränen Sieg gelungen. Neue Mannschaft, neue Trainer, da wusste bis jetzt keiner so genau, wie die Saison so startet. Die Heimmannschaft konnte zwar 1:0 in Führung gehen, aber wir gliehen schnell aus. Danach standen wir in der Abwehr sehr gut und wir konnten etliche Bälle gewinnen. Viele konnten wir auch gut nach vorne transportieren und sicher im gegnerischen Tor unterbringen. So setzten wir uns auf 7:1 ab. Danach schlichen sich doch ein paar leichte technische Fehler ein. Beim Stand von 9:3 gingen wir in die Pause. Zweite Hälfte gleiches Spiel. Wir standen gut in der Abwehr und spielten vor-

ne mit guten Bewegungen. Wir konnten alle Spielerinnen einsetzen. Und zum Ende des Spiel probierten wir noch ein weiteres Deckungssystem aus und da funktionierte phasenweise auch. Wir gewannen verdient 19:7. Auch das folgende Auswärtsspiel entschied die wJD mit 10:18 für sich.

Bericht: Christian Cholewa

Weibliche Jugend D

1	VfL Horneburg	3	+28	5:1
2	VfL Stade	2	+22	4:0
3	HSG Bützfleth/Drochtersen	2	+20	4:0
4	VfL Fredenbeck	3	+28	4:2
5	TuS Harsefeld II	2	-20	2:2
6	TuS Harsefeld	3	-1	2:4
7	MTV Wisch	3	-13	2:4
8	TSV Bremervörde	1	0	1:1
9	TSV Bremervörde II	1	-1	0:2
10	VfL Stade II	2	-31	0:4
11	TuS Zeven	2	-32	0:4

Sportlerehrung



Die Gemeinde Drochtersen hatte auch in diesem Jahr ihre Sportler geehrt.

Für ihre hervorragenden Leistungen in der vergangenen Saison wurde unsere weibliche A-Jugend ausgezeichnet. Die Ehrung bezieht sich zwar auf die Mannschaft, die in der abgelaufene Saison in der A-Jugend spielte, aber etliche Mädels sind auch jetzt noch im Team und das ist mit zwei Siegen verlustpunktfrei in die aktuelle Landesliga-Saison gestartet.

Männliche Jugend E

Handball bei der HSG ist in den vergangenen Jahren weiblich geworden. Sportart Nummer 1 ist bei den Jungs eindeutig der Fußball. Da tun wir uns schwer, genügend Nachwuchs zu begeistern und so hatten wir in der vergangenen Saison auch keine männliche E-Jugend.

Das hat sich jetzt geändert. Mit 12 Jungen hat die mJE einen ordentlich großen Kader. Miko und Matteo haben in der letzten Saison schon bei der mJD mitgespielt - wir hatten ja keine E-Jugend. Die übrigen kommen aus unserer Mini-Garde. Wir haben also eine sehr junge Mannschaft. Wie sehen die Ziele von Trainer Christian Funck aus? „Die Mannschaft hat sich ja quasi neu formiert und spielt ihre erste echte Punktspielsaison. Mein Ziel ist es, die Jungs erst einmal an das neue Spielsystem heranzuführen. Natürlich will ich sie individuell weiterentwickeln, aber vor allem sollen sie als Mannschaft zusammenwachsen. Wenn wir es schaffen, die gelernten Dinge aus dem Training in die Spiele mitzunehmen, werden wir uns von Spiel zu Spiel verbessern. In erster Linie soll jeder seine Spielanteile bekommen und Spaß am Sport haben. Die Ergebnisse spielen da erstmal keine Rolle!“

Das erste Saisonspiel unserer mJE und quasi die Generalprobe für die kommende Saison war das Pokalspiel gegen den TSV Altenwalde. Die Aufregung bei allen war groß, denn für fast alle Jungs war es ja das erste „richtige“ Spiel. Beim TSV Altenwalde sah es ähnlich aus, auch hier war es für Viele Neuland.



Sie sind ein quirliges Dutzend, unsere neue mJE und sie haben mit Christian Funck einen Trainer, zu dem sie aufschauen können/müssen.

In der ersten Halbzeit wird in der E-Jugend 3 gegen 3 in Angriff und Abwehr gespielt. Die Anfangsphase war sehr ausgeglichen, mit einigen Chancen auf beiden Seiten. Allerdings haben beide Torhüter eine tolle Partie gespielt und viele Bälle abwehren können, so dass es zur Halbzeit nur 2:4 stand. In der zweiten Halbzeit wird die Spielweise gewechselt und es geht zum klassischen 6 gegen 6. Hier zahlte es sich dann leider für den TSV aus, dass sie einen großen und talentierten Spieler in ihren Reihen hatten. Der hat in der zweiten Halbzeit leider den Unterschied gemacht. Das Spiel ging 4:13 an den TSV.

„Nichts desto trotz bin ich als Trainer sehr stolz auf meine Mannschaft. Für das erste Spiel haben die Jungs das wirklich toll gemacht.“

Nach der Pokalgeneralprobe also das erste Punktspiel. Der Spielplan meinte es nicht gut mit uns, denn der Dollerner SC hat eine wirklich gute Mannschaft. In den ersten 10 min.

konnten wir uns bei unserem Torwart Volkan bedanken, der immer wieder tolle Bälle gehalten halt. Leider verletzte sich Volkan in der 12. min leicht und konnte nicht weiter spielen. Aus der Not heraus ist Kevin eingesprungen und zeigte ebenfalls einige tolle Paraden. Wir haben im Angriff zwar einige Chancen erspielt, konnten diese aber leider nicht nutzen. Auch bei den Punktspielen wird in der 2. Halbzeit das Spielsystem von 3 gegen 3 auf 6 gegen 6 über das gesamte Spielfeld geändert. Hier lief es in der Abwehr dann schon besser und unser wiederum neuer Torwart Matteo wehrte einige Bälle ab. Aber irgendwo wollte es an dem Tag im Angriff nicht so richtig laufen. Die Chancen, die wir hatten, hat dann auch noch der gegnerische Torwart gehalten. Unseren Ehrentreffer konnten wir dann doch noch durch einen Penalty von Miko erzielen. So ging das Spiel dann schlussendlich mit 1:20 verloren, - aber das Ergebnis ist ja nicht so

wichtig. Alle Jungs haben gespielt, hatten trotz der klaren Niederlage ihren Spaß am Spiel und haben nicht resigniert.

Zum ersten Auswärtsspiel in Himmelpforten mussten wir auf Volkan und Frederik verzichten. Volkan war auf einem Familienfest und Frederik hat sich leider den Arm angebrochen. Gute Besserung Frederik! Matteo stand also von Beginn an im Tor und hat über das gesamte Spiel einen super Job gemacht. In der ersten Halbzeit haben wir uns zwar auch diesmal etwas schwer getan, aber die Jungs haben doch Vieles aus dem Training schon toll umgesetzt - wir machen gute Fortschritte. Mit einem 8:1 Rückstand ging es in die Kabine.

In der 2. Halbzeit lief es deutlich besser und wir haben erfreulich viele Tore geworfen. In der Anwehr sind noch ein paar Hausaufgaben zu machen, das werden wir in den nächsten Wochen in Angriff nehmen.

Das Spiel endete mit 16:6 für Himmelpforten. Wir haben vor allem in Angriff deutliche Fortschritte gemacht und 6 Mal Torjubel macht einfach richtig Spaß!

Dabei waren: Matteo Delzer, Luis Rudolph, Kevin Siebert, Joshua Delzer, Henri Funck, Tamme Junge, Colin Röndigs, Teo Lilienkamp, Miko Funck, Tom Härtel

Kader der mJE

Miko Funck, Tom Härtel, Joshua Delzer, Frederik Westermann, Teo Lilienkamp, Henri Funck, Tamme Junge, Matteo Delzer, Kevin Siebert, Volkan Akan, Colin Röndigs, Luis Rudolph

Christian Funck - Trainer der männlichen Jugend E

Zwei Jahrzehnte hat Christian Funck zuerst für den TuSV Bützfleth und dann für die HSG Bützfleth/Drochtersen Handball gespielt. Über viele Jahre und bis zur vergangenen Saison war er ein wichtiger Rückraumspieler in der 1. Herrenmannschaft. Auch die „glorreichen Zeiten der mib“ mit den Aufstiegen von der Bezirks- bis in die Oberliga erlebte er mit. Inzwischen hat er seinen 36.

Geburtstag gefeiert - für ihn ein guter Zeitpunkt, das Trikot zu wechseln und etwas Neues zu beginnen. Dem HSG-Handball bleibt er zum Glück erhalten, jetzt als Trainer unserer jüngsten Nachwuchsmannschaft. Diese Entscheidung wurde ihm vermutlich auch aus familiären Gründen erleichtert. Bei Heimspielen war nicht nur regelmäßig Christian Funck auf dem Feld zu sehen, sondern

auch seine Familie mit den drei kleinen Jungs auf der Tribüne. Die sind ebenfalls große Handballfans und in der Kaderliste der mJE findet sich gleich zwei Mal der Name Funck.

Christian Funck: „Ich freue mich auf die erste gemeinsame Punktspielsaison mit meinem neuen Team und hoffe, dass ich Vieles von meiner Erfahrung an die Mannschaft weitergeben kann.“



Kreisfeuerwehr Harburg bei Großübung im Landkreis Stade

140 Einsatzkräfte probten den Ernstfall in Bützfleth und Wiepenkathen

Zu einer zweitägigen Großübung rückten am Freitag 140 Einsatzkräfte der Kreisfeuerwehr Bereitschaft aus dem Landkreis Harburg für zwei Tage in den Landkreis Stade aus. Sammelplatz der Bereitschaft war das Gerätehaus der Ortsfeuerwehr Bützfleth. Am späten Freitagnachmittag trafen die Fahrzeuge in Bützfleth ein. Von hier aus starteten auch alle Übungseinsätze. Die Übungsplanung wurde vom Landkreis Stade ausgerichtet und lag in den Händen von Klaus Suhr, Olaf Jonas und Sebastian Junge. Sie hatten verschiedene Schadenslagen ausgearbeitet und hielten die Einsatzkräfte mächtig auf Trab. Um alles realistisch aussehen zu lassen wurden Feuerwehrleute aus Bützfleth, Assel und Wiepenkathen, sowie Mitglieder der Jugendfeuerwehr Bützfleth als Statisten eingesetzt. Auch mehrere Nebelmaschinen sorgten in den unterschiedlichen Räumen für den nötigen Rauch. Nachdem die Einsatzkräfte im Gerätehaus Bützfleth ihr Nachquartier bezogen hatten, wurden sie zu den ersten zwei Übungsabschnitten, einem Feuer in der Festung Grauerort und einem schweren Verkehrsunfall in Wiepenkathen beordert. In der Festung Grauerort war bei einer Veranstaltung ein Feuer ausgebrochen. Mehrere Personen hatten sich auf der Flucht vor dem Feuer in den Katakomben verlaufen. Einige Personen, darunter drei Kinder, hatten sich auf das Dach gerettet. Hier wurden eine rasche Menschenrettung und eine dementsprechende Brandbekämpfung gefordert. Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte riefen mehrere Personen laut um Hilfe. Deren Rettung war in den verwinkelten Kata-



Weitere Fotos von der Feuerwährungsübung finden Sie auf einer Extraseite in unserer Online-Ausgabe

komben unter Atemschutz und äußerst geringer Sicht recht schwierig. Zumal an einigen Stellen auch noch Übungspuppen auf ihre Rettung warteten. Für die Brandbekämpfung mussten mehrere hundert Meter Schlauchleitung verlegt werden. Auch die Vielzahl an Verletzten mussten fachgerecht versorgt und betreut werden. In Wiepenkathen trafen dann die Einsatzkräfte beim dortigen Gerätehaus auf einen schweren Verkehrsunfall mit 4 Fahrzeugen mit mehreren eingeklemmten und verletzten Personen. Die verunfallten Pkw's hatten sich ineinander verkeilt. Mehrere Feuerwehrleute aus Wiepenkathen spielten die Verletzten. Einige von ihnen waren unter Felsbrocken eingeklemmt und schrien um Hilfe. Hier galt es die Eingeklemmten zu befreien, die Unfallstelle auszuluchten und abzusichern.

Gegen 22.00 Uhr waren die Bereitschaften wieder im Gerätehaus Bützfleth und konnten sich das wohlverdiente Abendessen schmecken lassen. Nach einer kurzen Nachtruhe ging es dann am Samstagmorgen zu dem Industrieunternehmen AOS in Bützfleth. Hier wurden gleich mehrere Szenarien dargestellt, so dass die gesamte Bereitschaft daran beteiligt war. Die Feuerwehrleute trafen dort auf folgende Lage: Nach dem Schichtwechsel hat es in einem Gebäude eine Explosion mit anschließendem Feuer und starker Rauchentwicklung gegeben. Eine große Anzahl von Mitarbeitern hielt sich zu diesem Zeitpunkt im Gebäude auf. Die AOS Werkfeuerwehr war bereits vor Ort und benötigte dringend Unterstützung. Hier konnten die „Vermissten“ nur unter schweren Atemschutz aus dem Gebäude gerettet werden. Hin-

zu kam noch, dass es auf dem Gelände zu einem Verkehrsunfall kam und Personen eingeklemmt wurden. Eine Person ist in Panik auf eine Bandbrücke geflüchtet und ruft um Hilfe. Diese Übungspuppe musste dann aus luftiger Höhe über eine S-Nach dem Schichtwechsel hat es im Gebäude eine Explosion mit anschließendem Feuer und starker Rauchentwicklung gegeben. Eine große Anzahl von Mitarbeitern hielt sich zu diesem Zeitpunkt im Gebäude auf. Die AOS Werkfeuerwehr ist vor Ort und hat dringend um Unterstützung ersucht. Nach einem Verkehrsunfall sind Personen eingeklemmt. Eine Person ist in Panik auf eine Bandbrücke geflüchtet. In der Nähe der Gießerei sind Personen unter Stahlträger eingeklemmt. Ein Flächenbrand hat im Umfeld des Lagerplatzes der Flügel sich ausgebreitet und die ersten Flügel aus CFK sind mit starker Rauchentwicklung in Brand geraten. In einem Flügel sind zwei Mitarbeiter, die mit Wartungsarbeiten beschäftigt waren eingeschlossen. Durch die Explosion wurden Personen in der Nähe der Gießerei unter Stahlträger eingeklemmt. Ein Flächenbrand hat im Umfeld des Lagerplatzes der Flügel für Windkraftanlagen ausgebreitet wobei die ersten Flügel aus CFK unter starker Rauchentwicklung in Brand geraten sind. In einem der Flügel sind zwei Mitarbeiter, die mit Wartungsarbeiten beschäftigt waren eingeschlossen. Gegen 13:00 Uhr waren dann alle Übungen abgearbeitet. Mit einem gemeinsamen Mittagessen und anschließender Abschlusssprechung rückte die Bereitschaft wieder in den Landkreis Harburg ab. Bericht: Erwin Bube



QUALITÄT FÜHRT ZUM ERFOLG

Matthäi Bauunternehmen
GmbH & Co. KG
Gnarrenburger Str. 195

27432 Bremervörde
Fon +49 4761 999-0
bremervoerde@matthaei.de

M
MATTHÄI
www.matthaei.de

Christoph von Schassen

Ein Portrait des neuen Ortsbürgermeisters

Aufstehen um 04.30 Uhr, Arbeitsbeginn um 05:30 Uhr, 08:00 Uhr Frühstück, 12:00 – 13:00 Uhr Mittagspause, 18:00 Uhr Feierabend – das ist der Arbeitstag des neuen Ortsbürgermeister (siehe auch Seite 3). Christoph von Schassen (39) ist ein moderner Landwirt, der seinen Landwirtschaftlichen Betrieb im Bützflether Moor zusammen mit seinem Nachbarn und Schulfreund Jan-Peter Hartlef in eine GbR (Gesellschaft bürgerlichen Rechts) „GbR milk and friends“ eingebracht hat. Beide bewirtschaften gut 300 Hektar Land, sie halten rund 500 Milchkühe im Stall. Die zu melkenden Kühe stehen im Stall von Jan-Peter Hartlef, die Nachzucht auf dem Hof von Christoph von Schassen. Diese Form der gemeinsamen Bewirtschaftung und des verteilten Risikos schafft nach Aussage von Christoph von Schassen mehr Freiräume gegenüber dem Einzelhof. Die Arbeitszeiten sind klar geregelt, die Aufgaben verteilt und auch ein Familienurlaub ist möglich. + Die GbR beschäftigt neben den beiden Gesellschaftern fünf festangestellte Mitarbeiter, einen Auszubildenden sowie die Ehefrau Silke als Teilzeit-Chefin im Büro der GbR. Mit Rat und Tat stehen den beiden

jungen Landwirten auf beiden Höfen rüstige Altenteiler zur Seite. Zur Familie von Christoph von Schassen gehören neben Ehefrau Silke die beiden Söhne Jannes (12) und Jonah (9), beide aktive Fußballer beim TuSV und – wie die Eltern – Fans von Werder Bremen. Ob sie allerdings ihren Vater zukünftig noch so regelmäßig sehen wie vor der Übernahme des Ortsbürgermeister-Amtes ist fraglich. Denn Christoph von Schassen wird am 30.09.2019 als Nachrücker für Sönke Hartlef als CDU-Ratsherr in den Rat der Hansestadt Stade einziehen. Damit nicht genug, er ist Stellv. Vorsitzender des Bützflether Schleusenverbandes, im Vorstand des Unterhaltungsverbandes Kehdingen für Gewässer zuständig und mit Herz und Seele Feuerwehrmann bei der Löschgruppe Bützflether Moor. Gleichwohl gilt für ihn die Prämisse „Die Familie geht eindeutig vor, das können meine Frau und die Jungs mit recht von mir verlangen“. Für die Arbeit im Ortsrat wünscht sich Christoph von Schassen, dass die handelnden Personen wieder zueinander finden, ohne Zusammenhalt werden die anstehenden Themen nur schwer zu lösen sein.

Peter W. Schneiderei

Termine Festung Grauerort

Am Sonntag (29.Sept.) werden in der Festung wieder die großen US-Cars zu besichtigen sein, die Veranstaltung US-Ford Reunion 2019 beginnt um 10:00 Uhr. Am Sonntag, dem 6. Okt. haben Mercedes-Fans die Möglichkeit, etwa sechzig Autos der Mercedes S-Klasse zu besichtigen. Café und Bratwurstbude sind geöffnet. Am Sonntag, dem 13. Oktober

2019, ist die Festung nur für Flohmarktteilnehmerinnen und -besucher des Mädelsflohmarkt 2019 geöffnet, keine öffentlichen Führungen. Am Sonntag, dem 20. Okt., endet die Besuchersaison 2019. Noch einmal gibt's die Möglichkeit an einer Führung teilzunehmen, Kaffee und Torten zu genießen und bei gutem Wetter auch eine leckere Bratwurst zu essen.

Deichstraße ist wieder frei



Foto: Hannelore Schneiderei

Der Elbdeich ist wieder geschlossen, die Herbststürme können kommen

Die Lücke im Elbdeich an der Deichstraße in der Höhe des Schöpfwerks ist geschlossen und die Verwaltung teilte auf Anfrage mit, dass die Deichstraße am Erscheinungstag dieser Ausgabe des BHB wieder frei befahrbar sein soll.

Der Deich ist also wieder geschlossen, die dicken Rohre sind abgebaut. Diese waren übrigens quasi als „Bypass“ ein-

gebaut worden, weil die alte Pumpenanlage total marode gewesen sei und ein unterirdischer Neubau erforderlich wurde. Die Straße hat eine neue Asphaltdecke bekommen, nach Erledigung von Restarbeiten ist sie wieder frei, die unerfreuliche Umleitung quält insbesondere die Fahrrad-Touristen nicht mehr.

Peter W. Schneiderei

Brücke ist fertig

Endlich freie Fahrt für freie Kanalquerer



Foto: Hannelore Schneiderei

Zugegeben, es hat ein wenig gedauert, aber nun ist sie fertig, die Brücke über den Kanal im Borsteler Weg und schick ist

sie geworden. Die Straßensperre ist aufgehoben und der Ärger mit der alten, engen Brücke ist Vergangenheit.

Prioritätenliste Straßenbau

Auf Vorschlag der Verwaltung sollen im nächsten Jahr bei 4 Straßen der Fahrbahnbelag saniert werden. Insgesamt 61000 € waren dafür veranschlagt. Der Ortsrat beschloss, die Liste um die Abbenflether Hafenstraße zu erweitern. Die Kosten für

diese zusätzliche Reparaturmaßnahme muss noch ermittelt werden.

1. Götzdorferstraße € 18.500
2. Milchstraße € 12.000
3. Erlenweg € 15.000
4. Flethstraße € 15.500
5. Abbenflether Hafenstraße

Werner Schneider KG

Flethweg 51, 21683 Stade-Bützfleth

Tel. 04146/303 - Fax 04146/341

e-mail: werner-schneider-kg@t-online.de

Gravieren - Lasern

Innovative Lösungen für Beschriftung und Markierung

30. Spendenübergabe des Lions Club Kehdingen

3000 Euro Spende für den Integrationsport

Am Dienstag den 17. September traf sich, wie jede Woche, die Rollstuhlsport-Gruppe des Bützflether Integrationsports zu ihrem wöchentlichen Training. Auf der Zuschauertribüne sitzen drei Vertreter des Kehdinger Lions Clubs: Dietmar Bruss, Wilhelm Rolapp und Oliver Cassau. Gut gelaunt beobachten sie



zusammen mit Abteilungsleiterin Ulla Bunge die Gruppe aus ca. 25 Teilnehmern und Helfern dabei, wie sie in Stationen unter anderem verschiedene Gymnastik- und Wurfübungen sowie verschiedene Ballspiele ausüben.

In diesem Jahr überreicht der Lions Club seine 30. Spende an den Integrationsport. Sie bekämen auch viele internationale Spendenanfragen, möchten aber gerne die eigene Region achten. „Regionalität ist uns

wichtig“, sagte Oliver Cassau. Es gibt im Umkreis insgesamt sieben Clubs, die gemischt, rein weiblich oder, wie der Kehdinger Club, rein männlich aufgestellt sind. Die Mitglieder unternehmen viel miteinander in Form von Ausflügen oder Besichtigungen. Dies stärke den Zusammenhalt untereinander. Auch Jugendliche und junge Erwachsene können sich in den Leo Clubs engagieren und dort helfen, wo Hilfe benötigt wird. Bis zum Ende der Stunde wuss-

te noch niemand, wie hoch die Spende in diesem Jahr ausfallen wird. Dann überreichen die Vertreter der Lions begleitet von lautem Jubeln und Applaus einen Scheck im Wert von 3.000€ an die Integrationsportabteilung. Abteilungsleiterin Ulla Bunge strahlt und der zweite Vorsitzende des TuSV Bützfleth, Bernd Bischoff, hält eine kleine Dankesrede. Er sei sehr begeistert, wie viele Spenden diese Abteilung erreichen und bedankt sich im Namen

des gesamten Vorstandes. Die Spenden ergaben sich aus den jährlichen Punschverkäufen auf den Weihnachtsmärkten in Bützfleth und Drochtersen, dessen Erlös vollständig in den Behindertensport fließt. Oliver Cassau betont aber auch noch einmal, dass dies alleine nicht reicht, um auf die jährliche Spendensummen

zu kommen. Hierfür rundet der Lions Club mit eigenen Mitteln großzügig auf. Er würde sich wünschen, dass noch mehr Menschen auf die Märkte kommen und Punsch kaufen, um zu diesen Aktionen beizutragen. „Das Ziel ist es schließlich, möglichst viel zu spenden“, so Cassau.

Am Ende ließen alle zusammen den Abend bei einem gemütlichen, selbstgemachten Essen im Vereinsheim ausklingen. Bericht: Nathalie Neßler

Grünschnittabfuhr

Die Aktion Grünschnittabfuhr war im vergangenen Jahr ein Erfolg und wurde von vielen Bürgern angenommen. Die Aktion wird deshalb in diesem Jahre am 16. November von 10:00 bis 14:00 Uhr stattfinden. Wie gehabt werden entspre-

chende Container beim Freibad aufgestellt und ein Mitarbeiter der KBS mit schwerem Gerät ist vor Ort. Für die „leichteren“ Arbeiten und die Aufsicht zeichnet in diesem Jahr die SPD-Ortsratsfraktion verantwortlich.



FREIWILLIGE FEUERWEHR
der
Hansestadt Stade
ORTSFEUERWEHR BÜTZFLETH
gegr. 14. Dezember 1877



Feuerwehr- und Ernteball in Bützflethermoor

Samstag, 12. Oktober in Hartlefs Gasthof
Nachmittags Kinderdisco

Traditionsgemäß veranstaltet die Feuerwehr Löschgruppe Bützflethermoor am Samstag, den 12. Oktober 2019 in Hartlef's Gasthaus ihren Ernte- und Feuerwehrball.

Los geht es am Nachmittag um 14:30 Uhr mit der beliebten Kinderdisco. Auf dieser haben sich der Festausschuss und seine Helferinnen wieder viele lustige Spiele ausgedacht. Die drei DJ sorgt wieder für Partystimmung und fetziger Musik.

Für die Erwachsenen wird ein leckeres Kuchenbuffet angeboten. Bei einer guten Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen ergibt sich dann so mancher Klönschnack.

Am Abend dürfen sich dann „die Großen“ amüsieren. Ab 20:00 Uhr sorgt dann die Tanzband „Colorado“ für flotte Tanzmusik.

Höhepunkt des Abends ist eine große Verlosung, bei der es wertvolle Preise zu gewinnen gibt.



Kwitt sein
ist einfach.



spk-sal.de

Weil man Geld zwischen Freunden bequem per Handy überweisen und anfordern kann. Mit Kwitt, einer Funktion unserer App.*

*Gilt nur zwischen deutschen Girokonten.



**DOW**

Starte Deine Ausbildung als:

- Chemikant (w/m/d)
- Chemielaborant (w/m/d)
- Elektroniker für Automatisierungstechnik (w/m/d)
- Elektroniker für Betriebstechnik (w/m/d)
- Industriemechaniker (w/m/d)

Oder Dein Duales Studium in den Fachrichtungen:

- Maschinenbau
- Elektrotechnik

Ausbildung bei Dow

Gestalte Deine Zukunft mit uns und bewirb Dich bis zum 30.09.2019 für das Ausbildungsjahr 2020

Ausbildungsabteilung
Bützflether Sand, 21683 Stade
Telefon 04146 912956
oder per E-Mail an
bewerbung-nordregion@dow.com

Weitere Informationen online unter
www.dow.de

BOCK AUF BAGGERN

GIB JULIA
BESCHIED



0162 6335992

www.bockaufbaggern.de





CTI
Ingenieurbüro für
technische Fachplanung &
Arbeitsschutzkoordination

www.co-cti.com

Service-Disziplinen

- > SiGeKo & Bauleiter
- > Sicherheitsingenieure & FASi
- > QM / 9001 & SCC Auditoren
- > Projekt Ingenieure & Claim Manager
- > Inspektoren & Konstrukteure

Büro Nord in Stade:
☎ 0 41 41 / 79 76 773
✉ office.stade@co-cti.com



2 x FÜR SIE IN STADE

**LAUFKURSE
MIT BIANCA**

**TEAMSPORTBEDARF
FÜR VEREINE**

Filliale CITY
Hökerstr. 42 • 21682 Stade
04141/44443

Filliale Marktkauf
Drosselstieg 77 • 21682 Stade
04141/6902733

**GROSSE AUSWAHL
GROSSE ANGEROTE
GROSSE AKTIONEN**

**SERVICE
WIRD HIER
GROSS
GESCHRIEBEN**

www.intersport-rolff.de
facebook.com/intersportrolff

**BEWEGEND
ANDERS**

AUSBILDUNG ALS TROCKENBAUMONTEUR/IN



**DU STEHST AUF
EINEN GUTEN
VORBAU?
ICH AUCH!**

JETZT BEWERBEN!
www.ndb.de

LEISTUNG AUF DER GANZEN LINIE

www.ndb.de

Freiwillige Feuerwehr

28.09.2019



Großübung der Feuerwehr in Bützfleth und Wiepenkathen

